

Absender:

**CDU-Fraktion, BIBS-Fraktion im
Stadtbezirksrat 112**

25-25299
Antrag (öffentlich)

Betreff:

**Unterhaltung eines Geh- und Radweges in Querum, Dibbesdorfer
Straße ab Haus Nr. 30**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

20.02.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 112 Wabe-Schunter-Beberbach
(Entscheidung)

05.03.2025

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Es wird beantragt, ggf. in Absprache mit der evtl. zuständigen
Feldmarkinteressentengemeinschaft, die Vertiefungen und Gefahrenstellen auszugleichen
und die Wegstrecke mit einem entsprechenden Füllmaterial zu überziehen.

Sachverhalt:

Dieser sehr stark genutzte Geh- und Radweg, befindet sich in einem sehr schlechten
Zustand, die Nutzung ist für Fußgänger und Radfahrer sehr schwierig.

Auf einer Länge von ungefähr 200 Metern besteht die Oberfläche des Weges durchgehend
aus Schotter mit zum Teil scharfen Spitzen, eine Gefahr für Radfahrer und auch schlecht zu
gehen für Fußgänger.

In den zurückliegenden 20 Jahren wurden diese Schottersteine durch ständige Regeschauer
freigespült. Zusätzlich bilden sich bei jedem Regenschauer z. T. sehr große Wasserflächen,
diese sind nicht bzw. schlecht zu umgehen.

Begründung:

Diese Straße wird sowohl von Fußgänger und Radfahrern zwischen Querum und
Dibbesdorf, als auch vom Ausflugverkehr aus Volkmarode und der
Pappelbergsiedlung/Gliesmarode sehr stark genutzt.

Die Gefahrenstellen und Stolperfallen sind zu beseitigen.
Herstellung der Verkehrssicherheit.

Gez.

Thorsten Wendt
CDU-Fraktion

Tatjana Jenzen
BiBS-Fraktion

Anlage/n:

Fotos